

PRESSEMITTEILUNG

Laune deutscher Business Angels verschlechtert sich

Essen, 08.11.2007 Die privaten Wagnisfinanzierer in Deutschland blicken skeptisch in die Zukunft. Das zeigt das aktuelle Business Angels Panel der VDI nachrichten. Im 3. Quartal 2007 bewerteten die Teilnehmer ihre Geschäftsaussichten auf einer Skala von 1 (= sehr schlecht) bis 7 (= sehr gut) nur noch mit durchschnittlich 4,38 Punkten. So pessimistisch waren sie seit 2 Jahren nicht mehr.

Roland Kirchhof, Vorstand des Business Angels Netzwerks Deutschland e.V. (BAND), macht die Politik dafür verantwortlich. Viele der in Berlin zeitweise diskutierten Pläne zur Förderung des privaten Wagniskapitalmarktes würden voraussichtlich nicht umgesetzt werden. „Angeblich sind sie nicht mit dem deutschen Steuerrecht vereinbar oder stehen Vorgaben aus Brüssel entgegen.“ Reelle Umsetzungschancen hätte höchstens noch ein einziger Wunsch vieler Engel: Demnach sollen Veräußerungsgewinne dann steuerfrei sein, wenn sie binnen einer bestimmten Frist erneut in Start-ups investiert werden.

Die schlechte Laune der Engel hat Konsequenzen für Unternehmensgründer. Sie bekommen seltener Startkapital. Laut Panel ging nicht mal jeder fünfte der befragten Wagnisfinanzierer im dritten Quartal eine neue Beteiligung ein.

Die größte Chance auf himmlisches Kapital haben Medizin- und Umwelttechniker. Auf einen kräftigen Geldregen braucht allerdings kein Start-up zu hoffen. Jeder einzelne der Gründungsförderer reichte von Juli bis September durchschnittlich nur rund 80.000 Euro aus. Zum Vergleich: Drei Jahre zuvor lag der Betrag noch bei über 190.000 Euro.

Über detaillierte Ergebnisse des Panels berichten die VDI nachrichten, unser Kooperationspartner, in der Ausgabe vom 9. November. Weitere Informationen und Erläuterungen sind erhältlich über die Redaktion: Stefan Asche, Tel. 0211/6188-137.

BANDsponsoren



Grazia Equity



Peter Jungen
Holding GmbH

Über das Panel

Das Business Angels Panel ist eine Initiative der Wochenzeitung VDI nachrichten in Kooperation mit der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU), Vallendar, dem Business Angels Netzwerk Deutschland (BAND) und der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH), Aachen. Private Wagniskapitalgeber berichten seit Anfang 2002 alle drei Monate über ihr Engagement in der Gründerfinanzierung. Namen der Teilnehmer und Ergebnisse früherer Befragungsrunden stehen im Internet unter www.ba-panel.de.

Über die VDI nachrichten

Die VDI nachrichten sind die führende meinungsbildende Wochenzeitung für Ingenieure und technische Fach- und Führungskräfte. Jeden Freitag erreichen sie laut Allensbacher Werbeträger-Analyse 2005 rund 300.000 Leser. Sie erscheinen im VDI Verlag, der zu 60% der VDI GmbH und zu 40% der Verlagsgruppe Handelsblatt gehört.

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND)

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND) hat das Ziel, die Business Angels-Kultur in Deutschland zu fördern und den informellen Beteiligungskapitalmarkt aufzubauen. BAND wird getragen von Business Angels Netzwerken sowie öffentlichen und privaten Mitgliedern und Sponsoren. BAND hat seinen Sitz in Essen, den Vorstand bilden Dr. Ute Günther und Dr. Roland Kirchhof

Business Angels

sind private Investoren, die mit Kapital und Know-how zum Erfolg von jungen, wachstumsstarken Unternehmen beitragen.

Kontakt

Business Angels Netzwerk Deutschland e.V. (BAND)
Gabriele Wittenfeld
Semperstraße 51
45138 Essen
Telefon 02 01 / 8 94 15-14
Telefax 02 01 / 8 94 15-10
E-Mail presse@business-angels.de
Internet: www.business-angels.de

BANDsponsoren



Grazia Equity



Peter Jungen
Holding GmbH